

AUSWERTUNG

„NATUR, FREIZEIT, NAHERHOLUNG“

Wie wollen wir unsere Region entwickeln und erleben?

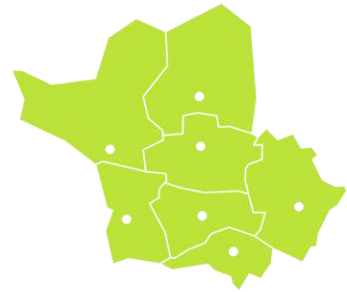
padlet

frankbroeckling 9h 6m

Stärken und Schwächen zu Themenworkshop 4 „Natur, Freizeit, Naherholung“

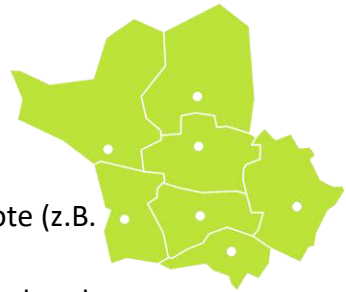
LEADER-Bewerbung im "Aueland"

frankbroeckling 9h STÄRKEN UND SCHWÄCHEN im Themenfeld	frankbroeckling 9h vielfältige Kulturlandschaft mit z.T. landesbedeutsamen Kulturlandschaftsbereichen	frankbroeckling 9h landschaftliche Vielfalt --> starkes landschaftliches Potenzial für freizeitliche Aktivitäten	frankbroeckling 9h Artenvielfalt in Flora und Fauna (u.a. Störche, Kraniche)
frankbroeckling 9h Vorhandensein bedeutsamer Schutzgebietskulissen	frankbroeckling 9h gute Bedingungen für den Radtourismus, gute überregionale Radwege	frankbroeckling 9h vielfältiges touristisches Angebot	frankbroeckling 9h Nähe zum Wasser (Mittellandkanal, gr. u. kl. Aue)
frankbroeckling 9h gute Ehrenamts- und Vereinsstrukturen	frankbroeckling 9h Ausschöpfen von Synergieeffekten zwischen Natur-, Umwelt- und Klimaschutz und touristischen/wirtschaftlichen Potenzialen	frankbroeckling 9h ausgesprochen viele Künstler und Kunsthandwerker in der Region	frankbroeckling 9h gute Orchester
frankbroeckling 2h Burgen und Schlösser als historische Orte	frankbroeckling 9h abnehmende Bereitschaft im Ehrenamt	frankbroeckling 9h Verunreinigung der Umwelt durch Hundekotbeutel	frankbroeckling 6m Nähe Gebirgszüge als Naherholungsgebiete
frankbroeckling 6m schlechte Erreichbarkeit der Freizeitangebote außerhalb des eigenen Ortes, bes. für Jugendliche ohne Auto	frankbroeckling 9h keine/mangelhafte Übersicht über Freizeit- und Kulturangebot regionsweit und regionsübergreifend	frankbroeckling 9h fehlende oder unattraktive Gemeinschaftsräume für gesellschaftliche Aktivitäten und Kulturangebote, „Kneipensterben“	frankbroeckling 6m kleinteiliger Waldbesitz muss kein Nachteil sein
frankbroeckling 9h immer mehr Kinder können nicht schwimmen	frankbroeckling 2h Lückenschlüsse im Radwegenetz notwendig	frankbroeckling 2h zu wenig Freizeit-Angebote für Jugendliche	frankbroeckling 2h kaum grenzübergreifendes Denken und Arbeiten in Bezug auf z.B. Wanderwege fraglich; Bezug hauptsächlich auf Freizeitangebot und Radwege; innerregional, in den Kommunen zwischen den Ortsteilen aber auch über die Landesgrenze --> weniger Kirchturmdenken
frankbroeckling 9h klassische Flächennutzungskonflikte durch Schutzgebietsausweisungen	frankbroeckling 6m meist schlechte Anbindung touristischer Angebote an den ÖPNV		



ZIELE:

- **Verbesserung von Marketing und Kommunikation**
 - Entwicklung eines jungen, modernen Image und Erscheinungsbildes zur Vermarktung der Region auf Basis regionaler (Alleinstellungs-)Merkmale und Tradition (z.B. Naherholung als Hauptmerkmal der Region)
 - Schaffung bzw. Ausbau des digitalen Informations- und Erlebnisangebots (z.B. Kultur erleben → Mühlen, Schlösser, ...)
 - Verwendung eines regional einheitliches Erscheinungsbildes in der Außendarstellung von Angeboten und Projekten
- **stärkere Sichtbarmachung des regionalen Angebotes**
 - Erstellung eines regionalen Veranstaltungskalenders und einer Infoplattform für regionale Freizeit- und Tourismus-Angebote
- **Verbesserung der Abstimmung von Angeboten und Planungen aufeinander (inner- und überregional)**
 - Erstellung eines touristischen Gesamtkonzeptes mit Berücksichtigung der Bereiche Natur, Kultur, Freizeit, Hotellerie, Gastronomie, Landwirtschaft
 - Bündelung von inner- und überregionalen Verkehrswegen und Erstellung bzw. Stärkung von Wegekonzepten
 - Stärkung der inner- und überregionalen Verbindung von Angeboten
- **Stärkung der Verbindung von Natur- und Klimaschutz und Naturerleben**
 - Stärkung der Besucherlenkung in Schutzgebieten
 - Förderung der Artenvielfalt in Flora und Fauna (Förderung seltener Arten durch gezielte Landschaftsgestaltung, Schaffung bzw. Förderung von Blühstreifen)
 - Stärkung der Umweltbildung und des Wissens im Naturschutz bereits von Klein an
 - Förderung einer naturnahe Gartengestaltung durch Aufklärung
 - Erhalt der Landschaftsvielfalt durch nachhaltige Maßnahmen
 - Schaffung bzw. Ausbau von Angeboten zum Naturerleben
 - Abstimmung von landwirtschaftlichen, touristischen und naturschutzfachlichen Interessen
- **Schaffung bzw. Verbesserung von Tourismus- und Freizeit-Infrastruktur**
 - Natur der Region erlebbar machen
 - Erlebbarmachung der Aue (Erschließung der Aue als Naherholungsgebiet); naturnahe Gruppenerlebnisse
 - Stärkung bzw. Schaffung von attraktiven Angeboten für alle Generationen für Freizeitgestaltung und Naherholung (u.a. zum Naturerleben)
 - Gemeinschaftspark unter freien Himmel gestalten für Jung und Alt (Mehrgenerationenparks); attraktive Freizeitangebote für Jugendliche; Etablierung von Mitmachplätzen (Sport, Kultur, Spiele, ...)
 - Besseres Ausschöpfen des touristischen Potenzials der Region
 - Nutzung der guten landschaftlichen und infrastrukturellen Potenziale für den Radverkehr, Rad- und Wandertourismus



- Erweiterung klassischer touristischer Angebote um neue Angebote (z.B. Geocaching o.ä.)
- Ausbau des regionalen Wander- und Radwegenetzes mit entsprechender Infrastruktur und Schaffung überregionaler Anbindung
- Verbesserung der Erreichbarkeit von Freizeit- und Tourismus-Angeboten über öffentliche Verkehrsmittel (Ausbau ÖPNV, "Fahrdienste" von Bahnhöfen etc. zu Gasthöfen)

Projektideen zu den Themen "Natur, Freizeit, Naherholung"

Ihre Idee als Antwort auf die Frage: "Wie wollen wir zukünftig unsere Region entwickeln und erleben?"

FRANKBROECKLING 29. NOVEMBER 2021, 09:43 UHR

Beispiel

Erster Eintrag: Was ist die Idee?

Jede*r Teilnehmer*in der Gruppe nimmt sich eine Spalte vor (Idee 1, 2, 3 oder ...). Dort tragen Sie nun bitte über das "+" Ihre Projektidee ein. Nehmen Sie sich max. 5 Minuten Zeit und tragen Sie dort eine Beschreibung Ihrer Idee ein. Die Projektidee sollte eine Antwort auf die Frage: "Wie wollen wir zukünftig unsere Region entwickeln und erleben?" geben.

Ergänzungen weiterer Teilnehmer*innen: Was kann ich zur Entwicklung der anderen Projekt-Ideen beitragen?

Ergänzen Sie die Projektideen der anderen Gruppenmitglieder. Als Hilfestellung können Ihnen folgende Fragestellungen dienen: **WIE** kann ich die Idee inhaltlich ergänzen? **WAS** braucht man zur Umsetzung? **WER** könnte bzw. sollte zur Umsetzung beitragen? **WO** sollte die Idee realisiert werden? **WAS** kostet die Umsetzung und **WOHER** könnte das Geld dafür kommen? **WANN** kann bzw. sollte das Projekt umgesetzt werden? ...

IDEE 1

Was ist Ihre Idee?

Benker — ANONYM

Erstellung eines gemeinsamen Internetauftritts/ einer gemeinsamen App für das Aueland mit touristischen Zielen, Veranstaltungskalender, Wegenetzen (Komoot) etc.

besondere Tages- oder Wochen-Tipps vorstellen, z.B. "Spargel-Woche" im Mai oder "Geführte Kranich-Beobachtung" im Oktober

„Schwarzes Brett der Region“

Evtl. in Verbindung mit dem Verein „Sieben“

+

IDEE 3

Was ist die Idee?

Entwicklung der Ellerborg zu einem Freiluftzentrum als Ausgangspunkt für Rad-, Wasser- und Wandertourismus mit Freilufttheater, Parkplätzen und weitere Angebote wie Lehrpfade und Naturbeispiele.

Lehrpfad Exkurs 1km südlich der Ellerborg mit Hinweis auf das "Kleine Wasserstraßenkreuz" zwischen Mittellandkanal und Großer Aue. — ANONYM

Entwicklung eines Radsportevents mit überregionaler Strahlkraft mit den Radsportgrößen der Region

IDEE 5

Was ist die Idee?

Horst-Wilhelm Bruhn Anlage eines öffentlichen Gemüse- und eines Obstgartens (Obstwiese). Es sollte von vielfältigen heimischen Pflanzen, Sträuchern und Bäumen eingerahmt werden. Nistkästen ermöglichen den Vögeln, hier ihren Nachwuchs aufzuziehen. Diese Gärten können eine schulische Grundbildung ermöglichen und Besucher begeistern. Mittel- und langfristig können Verhaltensänderungen bewirkt werden. Kleine Info-Tafeln mit QR-Code führen zu weiteren Informationen in einer App. — ANONYM

gemeinschaftliche Nutzung des Gemüses und Obstes über einer "Ernte-App" im Rahmen "Digitale Dörfer"

IDEE 6

Was ist die Idee?

Personentransport per Rad (Rikscha) für die Bevölkerung und die ZWAR-Gruppe

IDEE 7

Was ist die Idee?

Spiele- und Bewegungsmöglichkeiten für alle Altersgruppen

z.B. wie in Bad Holzhausen (Bewegungsgeräte), Discgolf-Anlage

IDEE 8

Was ist die Idee?

Verkehrswege bündeln! Dadurch Naturraum gewinnen und Vernetzung der Destinationen optimieren.

Interkommunale Abstimmung der (Fahrrad)Routen, Wirtschaftswege und touristischen Destinationen. – ANONYM

Qualität der Wege erhöhen. "Weniger ist mehr" – ANONYM

thematische Verbindung zwischen Destinationen, z.B. "Kranich-Route" zwischen Oppenweher Moor und Großen Torfmoor

+

IDEE 9

Was ist Ihre Idee?

Natur erleben und dafür sensibilisieren im Großen Torfmoor, Oppenweher Moorim Wiehengebirge und an den Fließgewässern des Auelandes

Sowie den Stewweder Bergen.

IDEE 10

Was ist Ihre Idee?

Schaffung von digitalen oder/und analogen Erlebnissräumen entlang von Wander-/Radwanderstrecken unter aktiver Mitwirkung durch die Besucher*innen

Gibt es das nicht schon mit Komoot?

Es gibt für Schulen dieApp Biparcours. Da kann man selbst Rallyes erstellen. Das Moorhus bietet die z.B. an.

etliche Ideen-Querverbindungen

IDEE 11

Was ist Ihre Idee?

Anlage feuchter Wiesenbrüterniederung/Feldschläge für z.B. Kiebitz, Brachvogel u.a. – ANONYM

Das bietet sich sehr gut in der Nähe von Aewiesen an.

Daneben gibt es verschiedene Feuchtwiesengebiete „Rauhe Horst“, „Gehlenbecker Masch“ usw. in denen solch ein Projekt umgesetzt werden könnte.

Es sollten unbedingt die Landwirte Einbezogen werden.

IDEE 12

Was ist Ihre Idee?

Erlebnisangebote in der Natur schaffen und mit digitalem Angebot ergänzen/verknüpfen

Projektreferenz aus der Region Eifel aufgreifen "Schlafplätze unter dem Sternenzelt" (Plattformen aus Naturholz zum Campen)
— ANONYM

etliche Ideen-Querverbindungen

IDEE 13

Was ist Ihre Idee?

Landschaftsentwicklung um seltene Arten zu fördern.

Das Projekt sollte eine Kooperation zwischen der Landwirtschaft (als Landbesitzern), der Dorfgemeinschaft, der Jägerschaft, des Naturschutzes und der Kommune sein, um alle Interessen zu berücksichtigen.
Das Projekt sollte Landschaftselemente wie Hecken, Feuchtwiesen, Blühstreifen oder Brachflächen fördern.
Neben der Lebensraumgestaltung sollte auch das Prädatorenmanagement als eine Säule für den Wiesenvogelschutz unterstützt werden.

besonders gut — ANONYM

Baum-, Beet- oder Heckenpartnerschaften ermöglichen

Aktionskomitee Wiesenvögel gründen oder Aktionskomitee Rettet die Störche erweitern

+

IDEE 14

Wald-Erlebnis-Welt

Die Wald-Erlebnis-Welt soll den Wald als Ort der Entspannung, Gesundheit und Stressprävention abbilden, sowie über die Schutzziele und Ökosystemleistungen des Waldes aufklären.
Begreifen und bewahren: Nachhaltigkeit und Klimaschutz werden emotional positiv behaftet und erlebnisorientiert erlebbar.

Die Wald-Erlebnis-Welt zeigt zudem, wie mit Waldbesitz Erlöse jenseits der klassischen Forstwirtschaft erzielt werden können.

Inhalte:

-Waldbaden-Pfad mit gesundheitsbezogenen Übungen, Wald-Erlebnissen, Infos über die Ökosystemleistungen des Waldes sowie naturpädagogische Anleitungen für Kinder und Jugendlichen.

Die Inhalte auf dem Waldbaden-Pfad werden über eine GPS-geführte App mit integriertem Audioguide sowie über klassische Schautafeln vermittelt.

Stationäre Elemente wie Barfuß-Pfad, Motorik-Pfad und Waldsofa werden aus Naturmaterialien erstellt.

-Veranstaltungsangebot von Wald-Erlebnissen: gesundheitsbezogene Waldbaden-Events; Exkursionen Wald-Wissen; Kreativ-Workshops wie Schnitzen, Bauen von Blockhütten sowie andere Holzarbeiten; Übernachtung im Wald; Fossiliensuche; Familien-Erlebnisse; Naturschule & Survival; Workshop Essbares aus dem Wald; Kräutertouren.

-Seminarangebote für Firmen und Teams: Workshops Teambildung, Stressmanagement, Wandercoaching, Digital Detox

-Ausbildungskurse zu den o.g. Angeboten

-Vermittlung von „Lebensbäumen“ mit Lebensereignistafel

Bündelung der o.g. Angebote auf einer Webpräsenz

Kooperation mit Waldbauern und dem Forstamt

Kooperation mit Stadt/Schulamt

+

+

+

IDEE 15

Reiseführer für das Aueland & Weserland alla „Landvergnügen“

Reise und Genussführer für die Region — ANONYM

MILLA-Magazin des Kreises für eine Schwerpunkt-Ausgabe zu dem Thema nutzen

+

IDEE 16

Ausbau von attraktiven Rad- u. Gehwegen durch Lückenschluss von Radwegen, Schaffung von Rastplätzen/Parkplätzen mit Ladesäulen für e-Bikes, Fitness- u. Bewegungsgeräten an Wegen

Die Aussage zu Ladesäulen ist mir zu allgemein. — ANONYM

Wenn man eine Radtour macht, dann hält man sich nicht lange auf und kann kaum einen Akku aufladen. — ANONYM

+

IDEE 17

Ausbildung von Natur- und KulturführerInnen für das gesamte Auenland

L.Buhrmester (Rahden)

ggf. in Verbindung mit Schulen

Passend zu Idee 15

Passend zu Idee 5

Besondere "Schätze" von Landschaft und Natur des Auenlandes herausarbeiten

+

+

IDEE 18

Projektidee

Digiwalk/Lauschtour oder ähnliches

- eine Radtour oder Wandertour z.B. entlang der Alleen, Mühlen, Schlösser, Naturschutzgebiete etc.
- verschiedene digitale 'Wegbegleiter' als App für unterschiedliche Alters- und/oder Nutzergruppen, wie Kinder, junge Erwachsene, Senioren, Schulgruppen
- mit jeweils interessanten Informationen, Geschichten, Hörschnipseln, Aufgaben....

interessierte Partner als Unterstützer gewinnen + einbinden, z.B. VCD, ADFC

Ausarbeitung unter Einbeziehung von Jugendlichen

für die Umsetzung von digitalen Touren, Hör-Touren, Apps, ect. lokale Medienunternehmen gewinnen. Wertschöpfung in der Region schaffen

für Jugendliche zielgruppenspezifische Angebote kreieren, z.B. Geo-Caching, etc.

+

IDEE 19

Bestehende Wanderparkplätze optimieren. Verweildauer erhöhen und den Beginn- und Endpunkt gesundheitlich oder allgemein abwechslungsreicher machen. Bewegungsgeräte hinzufügen. Fachausdruck fehlt. An den Wanderparkplätzen fehlen Toiletten.

Trimm-Dich-Pfade aufleben lassen

Trimm-Dich-Pfade auch für mentale Gesundheit. Stressabbau. Entspannung.

Als konkrete Beispiele an Parkplätzen können die folgenden Parkplätze am Steweder Berg unfrage kommen. Zum Waldfrieden und Freudeneck,

IDEE 20

Kulinarik-Naturtouren im Aueland

Gastronomische Angebote mit regionalen Produkten in Verbindung mit (touristischen) Naturangeboten

interessierte + geeignete Partner in der Gastronomie gewinnen, z.B. Gasthaus Rose, Vehlage oder RILA erleben, Levern

Passend dazu Idee 15

super!

IDEE 21

Deutsches Windkraftmuseum soll Ort für Umweltbildungsstätte werden zu den Themen Klima, Energie, Energieeinsparmaßnahmen

Das ist ein ganz aktuelles und wichtiges Thema für alle Generationen und eine absolute Besonderheit innerhalb der Region! — ANONYM

Windnutzung früher und heute

Kooperation mit Mühlenverein und Einbindung in deren Aktivitäten, z.B. Veranstaltungsprogramm (Mahl- und Backtage)

Moderation/Mediation an konkreten Beispielen zwischen Windkraftbefürwortern und Windkraftgegnern in der Region

besonders gut — ANONYM

+

IDEE 22

digitale Familienradtour durch das Lübbecker Stadtgebiet zu einem gemeinsamen Thema z.B. "Auf den Spuren der Post" (Weiterentwicklung des Lübbecker Landwegs durch geschichtliche Themen)

siehe auch 18
